

Zuständige Dienststelle

Absender

Verbindliche Erklärung zum Vereinfachten Nachweis nach Anhang IV C der 31. BImSchV (Lösemittelverordnung)

Name / Firmenbezeichnung / Anschrift:	
Betrieblicher Ansprechpartner	E-Mail
Telefon	Telefax
Bezeichnung und Anschrift des Betriebes, soweit mit Anschrift des Betreibers nicht identisch	
Bezeichnung der Anlage (Ziffer nach Anhang I der 31. BImSchV):	Tätigkeit (Ziffer nach Anhang II der 31. BImSchV):
Innerbetriebliche (technische) Bezeichnung	

Einzuhaltende Anforderungen nach Anhang IV C der Lösemittelverordnung

Anlage/Tätigkeit (nach Anhang I und II 31. BImSchV)	Anhang IV C	Einsatzstoff /Anforderung	bitte an- kreuzen
sonstige Drucktätigkeiten (Anlage nach Nr. 1.3)	Nr. 1	max. Lösemittelgehalt in Druck- farben, Klarlacken, Klebstoffen und Hilfsstoffen	10 %
Serienbeschichtung von Kraftfahr- zeugen, Fahrerhäusern, Nutzfahr- zeugen, Bussen, Schienenfahrzeu- gen (Anlage nach Nr. 4)	Nr. 2	- max. VOC-Wert in Be- schichtungsstoffen und	250 g/l
		- max. VOC-Massegehalt in Reinigungsmitteln	20 %
Beschichten von sonstigen Metall- oder Kunststoffoberflächen bis 15 t/a Lösemittelverbrauch (Anlage nach Nr. 8)	Nr. 2	- max. VOC-Wert in Be- schichtungsstoffen und	250 g/l
		- max. VOC-Massegehalt in Reinigungsmitteln	20 %
Beschichten von Holz oder Holz- werkstoffen bei Lösemittelverbrauch bis zu 15 t/a (Anlage nach Nr. 9.1)	Nr. 3	- max. VOC-Wert bei Be- schichtung von ebenen und planen Oberflächen und	250 g/l
		- max. VOC-Wert bei Be- schichtung sonstiger Ober- flächen und	450 g/l
		- nur wässrigen Beizen mit max. VOC Wert von	300 g/l

Fahrzeugreparaturlackierung (Anlage nach Nr. 5)	Nr. 4	Max. VOC-Wert in:	
		- Werkzeugreinigern	850
		- Vorreinigungsmitteln	200
		- Spachteln	250
		- Waschprimern	780
		- Haftgrundierungen	540 ⁽¹⁾
		- Grundierfüllern	540 ⁽¹⁾
		- Schleiffüllern	540 ⁽¹⁾
		- Nass-in-Nassfüllern	540 ⁽²⁾
		- Einschicht-Uni-Decklacken	420
		- Basislacken	420
		- Klarlacken	420 ⁽³⁾
- Spezialprodukten	840 ⁽³⁾⁽⁴⁾		

(1) ab 1. Januar 2010 gelten < 250
 (2) ab 1. Januar 2010 gelten < 420
 (3) ab 1. Januar 2010 Anpassung an den Stand der Technik
 (4) der Anteil der Spezialprodukte an den gesamten Beschichtungsstoffen darf 10 % nicht überschreiten

Beschichten oder Bedrucken von Textilien und Geweben (Anlage Nr. 10.1)	Nr. 5	- Beschichten, Bedrucken je Kilogramm Textilien	0,8 g C
		- Verschleppung und Restgehalt der Präparation je Kilogramm Textilien	0,4 g C

Laminierung von Holz oder Kunststoffen bis 15 t/a Lösemittelverbrauch (Anlage nach Nr. 13)	Nr. 6	max. Lösemittelgehalt in Klebstoffen und Primern	5 %
---	-------	--	-----

Klebebeschichtung bis 15 t/a Lösemittelverbrauch (Anlage nach Nr. 14)	Nr. 6	max. Lösemittelgehalt in Klebstoffen und Primern	5 %
---	-------	--	-----

Die Anlage wurde mit Datum vom _____ nach § 5 Abs. 2 der Lösemittelverordnung angezeigt.

Als Betreiber der o. g. Anlage erkläre ich verbindlich, nur Einsatzstoffe mit geringen Lösemittelgehalten gemäß Anhang IV C der 31. BImSchV - wie oben zusammengefasst und von mir gekennzeichnet - einzusetzen.

Mit freundlichem Gruß

(Ort, Datum)

(Unterschrift)